

Niederschrift

Über die Sitzung des Bau-, Planungs- und Wegeausschusses der Ortsgemeinde Wolken am Donnerstag, 18. Februar 2021, 19.30 Uhr, in der Goloring-Halle in Wolken.

Unter Vorsitz von Ortsbürgermeister Walter Hain sind anwesend:

Die Beigeordneten:

Michael Genheimer
Bernhard Maas
Karlheinz Künster

die Ausschussmitglieder des Bau-, Planungs-
u. Wegeausschusses:

Karola Baulig
Bernd Müller
Marcus Franke - als Stellvertreter für Tobias Miltz,
- zugleich Fraktionsvorsitzender der
CDU -
Rudolf Gottreich
Christian Nachtsheim - zugleich Fraktionsvorsitzender
der SPD -
Andreas Raap
Paul Flöck
Dirk Junglas
Andreas Blomeier – zugleich Fraktionsvorsitzender
der WWG -

der Fraktionsvorsitzende:

Marc Probst

außerdem ist anwesend:

Anja Schütz, Ortsgemeinde
- als Schriftführerin -

Der Vorsitzende eröffnet die öffentliche Sitzung des Bau-, Planungs- und Wegeausschusses.
Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Information zum Sachstand der Heizungs- und Lüftungsanlage in der Goloring-Halle
3. Information zum Sachstand der bisherigen Planung KiTa-Ausbau
4. Beratung über die Vergabe der Leistungsphase 5-9, Firma Deisen P + P für KiTa-Ausbau
5. Beratung über die Vergabe zum Honorarangebot TGA der Firma IFH für den KiTa-Ausbau

1. Begrüßung

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und die Zuhörer.

Der Vorsitzende beantragt die Erweiterung der Tagesordnung um Top 6 „**Beratung über die Vergabe von statischen Leistungen an der KiTa**“.

Die Erweiterung der Tagesordnung wurde einstimmig mit „JA“ beschlossen und unter dem Tagesordnungspunkt 6 aufgenommen.

2. Information zum Sachstand der Heizungs- und Lüftungsanlage in der Goloring-Halle

Die TÜV-Begehung der Halle hat ergeben, dass die Notbeleuchtung, verschiedene Elektro - Schränke, die Belüftung der Halle, die als Versammlungsstätte genutzt wird, und die Heizung nicht mehr dem gültigen Standard entsprechen. Die Elektro- u. Beleuchtungsmängel wurden alle beseitigt.

Der Preisvergleich zur Anschaffung einer neuen Heizung hat ergeben, dass die Beheizung der Goloring-Halle und der KiTa auf Dauer mit Gas günstiger ist als eine Anschaffung einer Pellet-Heizung, wobei die Gasheizung nicht förderfähig ist. Der Heizkostenanteil der KiTa beträgt etwa 70% gegenüber 30% der Hallennutzung.

Die Kosten für die Beheizung der Halle über eine Absauganlage mit Luftaustausch mit Wärmerückgewinnung beträgt incl. MwSt. 198.000 EUR. Eine Förderung hierfür liegt bei etwa 35-40% der Gesamtkosten.

Die Kosten zur Umrüstung der Beleuchtung auf LED-Technik liegen bei 30.000 EUR. Eine Förderung hierfür liegt ebenfalls bei etwa 35-40% der Gesamtkosten.

Die Kosten für die Gasheizung (Variante 1) liegen bei 133.000 EUR. Diese Kosten wurden bereits in den Haushalt 2021 eingestellt. Es liegt ein Angebot von der Firma IFH vor.

3. Information zum Sachstand der bisherigen Planung KiTa-Ausbau

Hier handelt es sich um die Leistungsphase 1-4. Es wurde ein Antrag gestellt über 308.000 EUR, wobei der Kreis und das Land 250.000 EUR tragen werden.

Weiterhin erhält die Ortsgemeinde ein Zuschuss für den Geräteraum der Goloring-Halle in Höhe von 30.000 EUR.

4. Beratung über die Vergabe der Leistungsphase 5-9, Firma Deisen P+P für KiTa-Ausbau

Karola Baulig und Bernd Müller haben gemäß § 22 GemO den Sitzungstisch verlassen und im Zuhörer-Bereich Platz genommen.

Für die Leistungsphase 5-9 hat die Firma Deisen ein Honorarangebot über 95.557 EUR nach der HOAL eingereicht.

Dieses wird noch von der Verbandsgemeindeverwaltung überprüft.

Die Sinnhaftigkeit der Vergabe an die Firma Deisen wurde im Ausschuss besprochen, da die Firma Deisen auch die Leistungsphasen 1-4 erarbeitet hat.

5. Beratung über die Vergabe zum Honorarangebot TGA der Firma IFH für den KiTa-Ausbau

Die Firma IFH Haustechnik hat ein Angebot abgegeben für den Sanitärbereich, Heizung, Belüftung und Beleuchtung. Das Angebot beläuft sich auf 72.000 EUR. In der Planung waren 35.000 EUR dafür eingesetzt worden.

Nach Auskunft der Verbandsgemeindeverwaltung sind die Kosten „marktüblich“ und die Firma IFH hat einen Rabatt von 7% gewährt.

Diese Firma ist auch in anderen Orten der Verbandsgemeinde aktiv.

Hierzu soll eventuell noch ein Gegenangebot eingeholt werden. Herr Bernd Müller erklärt sich bereit ein solches Angebot einzuholen.

6. Beratung über die Vergabe von statischen Leistungen an der KiTa

Zur Vergabe der Leistungsphase 2-3 liegen der Ortsgemeinde 2 Angebote vor:

- Angebot 1: Firma Simon+Günther 29.905 EUR
- Angebot 2: Firma Hoppe+Link 35.228 EUR

Die Verbandsgemeinde hat beide Angebote geprüft und ist zu dem Entschluss gekommen, dass die Firma Hoppe+Link, obwohl diese teurer sind, den Zuschlag erhalten soll, da sie mehr Leistungen angeboten hat als die Firma Simon+Günther.

Die Abstimmung hat folgendes Ergebnis: 1 „Ja“ Stimme, 2 „Nein“ Stimmen, 6 Enthaltungen

Die abschließende Einigung hat ergeben, dass hier nochmal die Verbandsgemeinde kontaktiert werden sollte, um genau zu klären, warum in dem einen Angebot der Firma Simon+Günther nicht alle erforderlichen Positionen angeboten wurden.

Die Sitzung wurde um 20:20 Uhr geschlossen.

Der Vorsitzende:



Die Schriftführerin:

